



**Protokoll**  
der 12. öffentlichen Sitzung des  
**GEMEINDERATES der Marktgemeinde REUTTE**

---

am Donnerstag, den 26. Mai 2011,  
im Jugendzentrum Smile der Marktgemeinde Reutte

**Anwesende:**

Bürgermeister Alois Oberer als Vorsitzender  
1. Bürgermeister-Stv. Dietmar Koler  
2. Bürgermeister-Stv.in Elisabeth Schuster  
GV Günther Fasser  
GV Ernst Hornstein  
GR Roland Beirer  
GR Günter Bußjäger für GR Franz Schneider (entschuldigt)  
GRin Margit Dablander  
GR Tobias Falger  
GR DI Wolfgang Haas  
GR Helmut Hein  
GR Dir. August Ihnenberger  
GRin Dipl.-Kffr. (FH) Elisabeth Pfurtscheller  
GR Michael Schneider für GV Mag. Wolfgang Geiger (entschuldigt)  
GR Siegfried Siebenhüner  
GRin Gabriele Singer  
GRin Andrea Weirather

Bernhard Steurer, Amtsleiter  
Ing. Sonnweber Helmuth, Bausachverständiger

**Schriftführer :**

AL Bernhard Steurer

**Beginn: 18.00h**

**TAGESORDNUNG:**

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 14.04.2011
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Empfehlungen des Bauausschusses:
  - 4.1. Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich Tauschergasse
  - 4.2. Erlassung / Änderung von Bebauungsplänen
    - 4.2.1. Änderung des allgemeinen und Neuerlassung des ergänzenden Bebauungsplanes für den Bereich Tauschergasse: NHT
    - 4.2.2. Änderung des allgemeinen und ergänzenden Bebauungsplanes Steinebergstraße
    - 4.2.3. Neuerlassung eines allgemeinen und ergänzenden Bebauungsplanes für den Bereich Innsbrucker Straße: Frieden



- 4.2.4. Aufhebung der Bebauungspläne im Bereich Maria Schyrle-Straße: Gewerbegebiet
- 4.2.5. Neuerlassung eines allgemeinen Bebauungsplanes für den Bereich Maria Schyrle-Straße: Gewerbegebiet
- 4.2.6. Neuerlassung eines ergänzenden Bebauungsplanes für den Bereich Maria Schyrle-Straße: Blasy

## 5. Anträge, Anfragen, Allfälliges

### VERLAUF DER SITZUNG:

Es sind zwei Pressevertreter und 12 ZuhörerInnen anwesend.

#### ad TOP 1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister begrüßt alle Anwesenden, bedankt sich bei Hrn. Karl Poberschnigg für die Vorbereitung der Gemeinderatssitzung im Jugendzentrum und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

#### ad TOP 2. Genehmigung der Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 14.04.2011

Herr Bürgermeister Oberer ersucht den Gemeinderat um Genehmigung der Niederschrift der GR-Sitzung vom 14.04.2011 und gibt die Namen der Protokollbeglaubiger des nächsten GR-Protokolls bekannt (Anmerkung: GR Falger, GR Fasser.

#### Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Niederschrift der GR-Sitzung vom 14.04.2011 wie vorgelegt zu genehmigen.

*einstimmig*

#### ad TOP 3. Bericht des Bürgermeisters

Schwimmbad:

Der Bürgermeister berichtet, dass die Innengestaltung für das Schwimmbad festgelegt ist, der Beton- und Holzbau einen Fertigstellungsgrad von 95% erreicht hat, sowie dass die Haustechnik zu 50% fertig gestellt ist. Im Moment befinden sich 75 Personen auf der Baustelle wovon etwa 60 einheimische Arbeiter sind. 70 % des Bauvolumens wurde an Reuttener Firmen vergeben. Mit möglichen Betreibern werden konkrete Vertragsverhandlungen geführt.

Eröffnung Seniorenzentrum:

Der Umbau des Seniorenzentrums ist abgeschlossen, wobei die geplanten Kosten von 4,1 Mio € erfreulicherweise halbwegs eingehalten werden konnten. Durch unvorhergesehene Maßnahmen und Sonderwünsche kam es zu moderaten Überschreitungen, die im Budget 2011 gedeckt sind.

Kanal:

Der Bürgermeister berichtet über den Fortschritt der Erwägungen eines Verkaufs des Kanalnetzes an die Reuttener Elektrizitätswerke. Es wurden Gespräche mit Vertretern des Landes Tirol geführt und es besteht seitens des Landes kein Einwand. Herr Bürgermeister Oberer unterstreicht die Sinnhaftigkeit dieses Vorhabens im Zusammenhang mit der bereits gegebenen Versorgungsstruktur durch das EW-Reutte. Im nächsten Schritt wird der Wert des Kanalnetzes durch ein unabhängiges Gutachten der Fa. Passer & Partner festgestellt.

VVT Schnupperticket:

Um auf die Attraktivität der öffentlichen Verkehrsmittel aufmerksam zu machen, wurden von der Gemeinde 5 Stück Monatskarten „Regioticket“ angekauft, die für alle Reuttener Bürgerinnen und Bürgern im Juni 2011 kostenlos für einen Tag zur Verfügung stehen. Es besteht damit die Möglichkeit das Bahn und Busnetz im



gesamten Bezirk Reutte, sowie bis Pfronten und Füssen zu nutzen. Die Karten liegen zu Abholung im Bürgerbüro der Marktgemeinde Reutte auf.

**Klausur:**

Die Gemeinde Breitenwang hat im Bereich der Klausur die Ausweisung eines Wasserschutzgebietes beantragt. Da es bereits eine mündliche Absprache mit dem Bürgermeister von Breitenwang gibt, löst dieser Schritt Verwunderung aus. Es findet zur Klärung ein gemeinsames Gespräch mit der BH statt. Die Ritterspiele 2011 sind deswegen aber keineswegs gefährdet.

**Klausur 2:**

Für die Anfahrt zur Burg-Ehrenberg von Richtung Heiterwang kommend wurde die Aufhebung des Fahrverbotes auf dem Klausenweg beantragt und im Bereich des Salzsilos ist ein Linksabbieger mit Straßenunterführung der B179 in Planung.

**Weihnachtsmarkt:**

Von 8. bis 11. Dezember 2011 findet am Kirchplatz der „Außerferner Weihnachtsmarkt in Reutte“ statt. Gemeindeübergreifend soll ein attraktives Angebot mit regionalen Produkten, Musik und ein Programm für Kinder geschaffen werden. Es wird eine Vorerhebung durchgeführt wer Interesse an einem Stand hat.

**Familienförderung:**

Zur Unterstützung der Familien und Entlastung von Müllentsorgungsgebühren hat der Gemeindevorstand beschlossen, den Babyscheck auf 80,- € zu erhöhen und am Wertstoffhof einen Container zur kostenlosen Windelabgabe aufzustellen.

**Wirtschaftsförderung:**

Zur Zentrumsbelebung der Marktgemeinde Reutte sollen Anreize geschaffen werden für Fassadengestaltung und Modernisierung von Geschäftslokalen. Ein Konzept zur Förderung von Mieten und Umbauarbeiten wird im Gemeindevorstand am 20.06. konkretisiert und soll ab 01.07.2011 in Kraft treten.

**Polytechnische Schule:**

Die Nachforderung von Umbaukosten in der Polytechnischen Schule, seitens der Tigewosi in der Höhe von 416.000,- €, betrifft 22 Gemeinden im Bezirk. Im Vergleich wird nun angestrebt die Hälfte des geforderten Betrages anzuerkennen und auf alle Gemeinden aufzuteilen.

**Entwicklung Südtiroler Siedlung:**

Laut eines Gemeindevorstandsbeschlusses soll die Südtiroler Siedlung nicht unter Denkmalschutz gestellt werden. Zum Beispiel wurde in St. Johann die Hälfte der dortigen Südtiroler Siedlung und in Kitzbühel die gesamte Siedlung zum Zweck des Siedlungsbaus abgerissen. Es gibt nun den Vorschlag in Reutte nur Teile der Siedlung unter Denkmalschutz zu stellen.

**Funpark:**

Für den geplanten Bereich beim Jugendzentrum Smile liegt eine negative Stellungnahme des Naturschutzbeauftragten vor. Alternativen werden geprüft.

**Kinderbetreuung:**

Die aufgelassene Hauswirtschaftsschule in Breitenwang bietet sich als ideales Objekt für ein „Haus der Familie“ an. Im Planungsverband herrscht breite Zustimmung für diese Idee und Hr. Bürgermeister Wagner wurde einstimmig beauftragt, das Projekt weiter voran zu treiben.



#### **ad TOP 4. Empfehlungen des Bauausschusses**

##### **ad Top 4.1. Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich Tauschergasse**

Hr. Bürgermeister Alois Oberer übergibt das Wort an den Obmann des Bauausschusses, Hrn. GR DI Wolfgang Haas. Hr. DI Haas erklärt den Anwesenden, anhand einer Powerpoint-Präsentation, kompetent den Sachverhalt. Aus den Reihen des Gemeinderates gibt es hierzu keine Wortmeldungen bzw. Fragen.

##### **ad Top 4.2 Erlassung / Änderung von Bebauungsplänen**

###### **Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt die Auflage des Entwurfes über die beabsichtigte Änderung des Flächenwidmungsplanes

- durch Umwidmung der Gste. .76TF, .77/1TF, .77/2TF und 2368TF, alle KG Reutte, von Sonderfläche Kindergarten (SKg) in Kerngebiet (K) gem. § 40 Abs. 3 TROG 2006
- durch Änderung der Gste. 2368TF, .79/1TF, .79/2TF, .79/4TF, .79/5TF, 85/2TF und .77/1TF, alle KG Reutte, von örtlichen Verkehrswege (VO) in Kerngebiet (K) gem. § 40 Abs. 3 TROG 2006
- durch Kenntlichmachung der Gste. 2368, .79/1TF, .79/2TF, .79/4TF, .79/5TF und 85/2TF in örtliche Verkehrswege (VK) gem. § 53 Abs. 1 lit. a TROG 2006 und

sowie die dem Beschluss zugrunde liegende Änderung.

*einstimmig*

##### **ad Top 4.2 Erlassung / Änderung von Bebauungsplänen**

##### **ad Top 4.2.1. Änderung des allgemeinen und Neuerlassung des ergänzenden Bebauungsplanes für den Bereich Tauschergasse: Neue Heimat Tirol**

###### **Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt die Änderung des allgemeinen und die Auflage des Entwurfes eines ergänzenden Bebauungsplanes für die Gste. 2368TF, .79/3TF, .79/4TF, .79/5TF und 85/2TF, KG Reutte, Bereich Tauschergasse: Wohnhof „Neue Heimat Tirol“, gem. planlicher Darstellung RRe-11005-01 des Architekturbüros Walch vom 05.05.2011, sowie die dem Beschluss zugrunde liegende Änderung bzw. dessen Erlassung.

*einstimmig*

##### **ad Top 4.2 Erlassung / Änderung von Bebauungsplänen**

##### **ad Top 4.2.2. Änderung des allgemeinen und ergänzenden Bebauungsplanes Steinebergstraße**

###### **Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt die Auflage des Entwurfes einer Änderung des allgemeinen und ergänzenden Teilbebauungsplanes für den Bereich Steinebergstraße II: Plansee SE, gem. planlicher Darstellung RRe-11006-01 des Architekturbüros Walch vom 02.05.2011, sowie die dem Beschluss zugrunde liegende Änderung.

*Einstimmig*

##### **ad Top 4.2 Erlassung / Änderung von Bebauungsplänen**

##### **ad Top 4.2.3. Neuerlassung eines allgemeinen und ergänzenden Bebauungsplanes für den Bereich Innsbrucker Str.: Frieden**

###### **Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt die Auflage des Entwurfes des allgemeinen und ergänzenden Teilbebauungsplanes für den Bereich Innsbruckerstraße: Frieden, Gst. 1905, KG Reutte, gem. planlicher Darstellung RRe-10002-01 des Architekturbüros Walch vom 02.05.2011, sowie dessen Erlassung.

*einstimmig*

##### **ad Top 4.2 Erlassung / Änderung von Bebauungsplänen**

##### **ad Top 4.2.4. Aufhebung der Bebauungspläne im Bereich Anton Maria-Schyrle-Straße: Gewebegebiet**

###### **Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt die Aufhebung aller bisherigen allgemeinen und ergänzenden Teilbebauungspläne für die Gste. 1436/3, 1436/4TF und 1436/1TF, alle KG Reutte, Bereich: Anton Maria Schyrle-Straße, Gewebegebiet, Abgrenzung gem. planlicher Darstellung RRe-11011-01 des Architekturbüros Walch vom 05.05.2011.



einstimmig

**ad Top 4.2 Erlassung / Änderung von Bebauungsplänen**

**ad Top 4.2.5. Neuerlassung eines allgemeinen Bebauungsplanes für den Bereich Anton Maria-Schyrle-Straße: Gewerbegebiet**

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt die Auflage des Entwurfes eines allgemeinen Teilbebauungsplanes für den Bereich Anton Maria Schyrle-Straße: Gewerbegebiet, Gste. 1436/3, 1436/4TF und 1436/1TF, alle KG Reutte, gem. planlicher Darstellung RRe-11011-01 des Architekturbüros Walch vom 05.05.2011, sowie dessen Erlassung.

einstimmig

**ad Top 4.2 Erlassung / Änderung von Bebauungsplänen**

**ad Top 4.2.6.**

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt die Auflage des Entwurfes eines ergänzenden Teilbebauungsplanes für den Bereich Anton Maria Schyrle-Straße: Blasy, Gste. 1436/3, 1436/4TF und 1436/1TF, alle KG Reutte, gem. planlicher Darstellung RRe-11003-01 des Architekturbüros Walch vom 09.05.2011, sowie dessen Erlassung.

Einstimmig

**ad Top 5 Anträge, Anfragen, Allgälliges**

Hr. GV Günther Fasser berichtet den Anwesenden, dass er den Vorsitz der SPÖ Fraktion im Gemeinderat Reutte übernommen hat.

Fr. GRin Dipl.-Kffr. (FH) Elisabeth Pfurtscheller erwähnt die „Ritter Rüdiger“ Veranstaltung auf Ehrenberg.

Der Chor Intakt gibt ein Benefizkonzert am 01.06.2011 im VZ Breitenwang um 20:00 Uhr.

Fr. GRin Margit Dablander erklärt Ihren Rücktritt und verabschiedet sich aus der Tätigkeit im Gemeinderat. Sie bedankt sich bei den Kolleginnen und Kollegen für die Zusammenarbeit. Fr. Dablander stellt Fr. Mag. Barbara Brejla als Nachfolgerin im Gemeinderat vor. Hr. Bürgermeister Oberer drückt seinen Dank und seine Anerkennung für mehr als 13 Jahre aktive Arbeit in der Reuttener Gemeindepolitik aus.

**Ende: 19:17 Uhr**

Der Schriftführer:

Der Bürgermeister und Vorsitzende:

Bernhard Steurer

Alois Oberer

Die weiteren Protokollunterfertiger:

GR Tobias Falger

GV Günther Fasser

